

Stadt Gummersbach Herrn Adam Wesolek Fachbereich 9 Stadtplanung, Verkehr und Bauordnung Zimmer 308 Rathausplatz 1 51643 Gummersbach

Eingangsdatum (bitte nicht ausfüllen)

Projektkennzeichnung (wird von der Geschäftsführung vergeben)

Antrag

Projektdaten

auf die Gewährung von Fördermitteln der Stadt Gummersbach aus dem Verfügungsfonds Projekt Soziale Stadt – Bernberg

Projektname:				
Antragsteller/in				
Organisation / Einrichtung:	Name:			Vorname:
Straße, Hausnummer:	PLZ, Wohnort:			Telefon:
E-Mail-Adresse:				
ggfs. in Kooperation mit				
Bankverbindung				
Kontoinhaber/in (falls von Ziffer 1 verschieden)		IBAN:		
Kreditinstitut		BIC:		
Der/die Antragssteller/in ist für das geplante Prosteuerabzugsberechtigt?	ojekt vor-		Ja Nein	

Projektbeschreibung
Kurzbeschreibung:
Projektziel, Nutzen sowie Auswirkungen für den Stadtteil Bernberg:
Zielgruppe:
Lioigi appo.
Geplante Form der Öffentlichkeitsarbeit:
Zeit und Ort der Maßnahme:

	Kostenplan						
Nr.	Voraussichtliche Kosten	Betrag in Eu	ro*	Kosten belegt durch Preisanfrage / Angebot			
1					ja		nein
2					ja		nein
3					ja		nein
4					ja		nein
5					ja		nein
6					ja		nein
7					ja		nein
8					ja		nein
9					ja		nein
	Zwischensumme Kosten / Ausgaben						
	Voraussichtliche Einnahmen**	Betrag in	Erläuterung, Berechnungsgrundla-				
Α							
С							

		Berechnungsgrundla-
		_
Zwischensumme Einnahmen		
	Zwischensumme Einnahmen	Zwischensumme Einnahmen

Gesamtfinanzierung	Betrag in Euro
Zwischensumme Kosten / Ausgaben	€
Zwischensumme Einnahmen	€
Voraussichtliche Kosten (Ausgaben minus Einnahmen)	€
Beantragte Zuwendung Verfügungsfonds	€

Sofern die Tabellen nicht ausreicht, können ergänzende Blätter genutzt werden.

- * Antragsteller mit Vorsteuerabzugsberechtigung tragen hier nur die Nettosummen ein, Antragsteller ohne Vorsteuerabzugsberechtigung den vollen Betrag inklusive Mehrwertsteuer.
- ** Wenn mit der Maßnahme/Veranstaltung voraussichtlich Einnahmen erwirtschaftet werden (bspw. durch den Verkauf von Getränken, Speisen, etc.) und diese unmittelbar an den Antragsteller zurückfließen, müssen die Einnahmen von den Gesamtkosten abgezogen werden.

Wichtige Hinweise für die Bearbeitung:

- Der Antrag muss vollständig ausgefüllt sein.
- Bei Kosten über 500 Euro sind drei Angebote/ Kostenvorschläge einzuholen und einzureichen.
- Mit der Abrechnung ist ein Projektbericht vorzulegen, der das Projekt dokumentiert.
- Der/die Antragssteller/in muss die Publizitätsvorschriften der Fördermittelgeber beachten (Einsatz von Logos bei Publikationen).
- Der Förderbetrag muss vom Antragssteller vollständig vorfinanziert werden und wird nach Abschluss des Vorhabens im Rahmen der Endabrechnung erstattet.
- Wenn der/die Antragssteller/in nicht in Vorleistung treten kann, besteht bedingt die Möglichkeit, einen Antrag auf Vorauszahlung von Geldern aus dem Verfügungsfonds zu beantragen.
- Bei der Abrechnung sind die Rechnungs- und Zahlungsbelege zwingend als Originale bei der Geschäftsführung Verfügungsfonds einzureichen.
- Ein Rechtsanspruch auf Bewilligung besteht nicht.

Erklärung des Antragsstellers

	Mir/uns sind die Richtlinie der Stadt Gummersbach für die Vergabe des Verfügungsfonds und die Geschäftsordnung des Budgetbeirats zum Verfügungsfonds Projekt Soziale Stadt – Bernberg bekannt und werden verbindlich anerkannt.				
	Ich/ wir erkläre(n), dass die in diesem Antrag gemachten Angaben vollständig und richtig sind.				
	Ich/ wir erkläre(n), dass mit der Maßnahme noch nicht begonnen wurde und nicht vor Bewilligung der Zuwendung begonnen wird.				
	Mir/ uns ist bekannt, dass wir nach Beendigung der Maßnahme einen Verwendungs- nachweis einreichen müssen, welcher von der Geschäftsführung des Verfügungsfonds geprüft wird.				
	ch / wir stimmen zu, dass die eingereichten Fotos von der Stadt Gummersbach im Rah- nen der Öffentlichkeitsarbeit unentgeltlich verwendet werden dürfen. Dies betrifft z.B. Medien wie die Website der Stadt Gummersbach, Informationsflyer oder Pressemitteilun- gen o.ä.				
	Mir/uns ist bekannt, dass die Stadt Gummersbach berechtigt ist, einen gewährten Zuschuss zurück zu fordern, wenn die Bewilligung aufgrund falscher oder unvollständiger Angaben meiner-/unsererseits erfolgte. Das gleiche gilt, wenn Zuschüsse für andere Zwecke als für den bewilligten Zweck verwendet werden oder wenn geförderte Maßnahmen innerhalb eines Zeitraums von weniger als 5 Jahren (bewegliche Objekte) bzw. 10 Jahren (bauliche Anlagen an Gebäuden oder auf Grundstücken) zurückgenommen, demontiert, stillgelegt oder anderweitig zweckentwendet werden.				
Ort,	Datum, Unterschrift des Antragsstellers				
Anl	age:				
	- Publizitätsvorschriften				
	Richtlinien BudgetbeiratGeschäftsordnung				